

JEDER, der sich erhöht

von Br. Thomas Gebhardt

Lukas 18:10-14

...Denn jeder, der sich selbst erhöht, wird erniedrigt werden; wer aber sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden.

Wir sahen den Pharisäer und den Zöllner, den Frommen und den Sünder, und es war sehr interessant, ihnen beim Beten zuschauen zu dürfen. Es bedeutet mir viel, den Menschen beim Beten zu betrachten. Daraus kann man viel lernen. Sogar die Engel betrachten uns, wenn wir beten. Haben Sie das schon gewusst? Lesen Sie einmal: ([1.Kor 11:10](#)) "Darum soll die Frau ein Zeichen der Macht auf dem Haupt haben, um der Engel willen" (an dieser Stelle ist vom Gebet die Rede). Die Engel beobachteten uns also beim Gebet und so beobachtete auch ich manchmal die Menschen beim Gebet.

Was sieht man und hört man da nicht alles. Wissen Sie, was mich da am meisten fast krank macht, wenn ich solche Frommen, wie dieser Pharisäer, beten höre.

JESUS wollte auch, dass Seine Nachfolger diese beiden richtig beobachten, um etwas zu lernen. ER wollte, dass Seine Nachfolger die Menschen nicht nach Ihrem Aussehen oder Ihren feinen Worten einschätzten, sondern JESUS wollte, dass Seine Nachfolger den Menschen einschätzen lernen, der sich hinter der Fassade verbirgt.

Wissen Sie, Sie können auf dem Weg zur Kirche die schönsten Sachen anhaben und, wenn Sie die Kirche betreten, die schönsten Sätze formulieren, aber die Frage ist, ob Sie erkannt haben, dass Sie als elender Sünder geboren wurden und alles, was Sie sind und haben, nur durch die Gnade und Liebe Gottes haben. Sie sollten an diese Geschichte denken und sich zu Herzen nehmen, dass es ein Hinein in Gottes Haus und ein Hinaus aus Gottes Haus gibt.

Der fromme Pharisäer ging triumphierend an seine Werke denkend hinein und kam, von Gott erniedrigt, als verlorener Mann heraus.

Der Sünder, der Zöllner aber ging als Verlorener in Gottes Haus und obwohl er nur ein sehr kurzes Gebet sprechen konnte, kam er, von Gott erhöht, als durch die Gnade Gottes gerechtfertigter Mann heraus.

JESUS zeigt Seinen Jüngern: der sich selbst erhöht, wird erniedrigt werden; wer aber sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden. Deshalb, meine lieben Leser, beten kann der schlechteste Sünder, es ist nur die Frage was er betet.

So auch Sie. Für Sie gilt dieses Wort heute auch. Manche denken, warum bin ich immer so am Boden, vielleicht kommt es, weil Sie zu hoch von sich denken. JESUS sagt, JEDER, der sich erhöht, wird erniedrigt werden. Mit JEDER ist also jeder Mensch gemeint.

Deshalb bleiben Sie auch bei den Glaubensdingen am Boden, damit JESUS sie hoch in die Herrlichkeit heben kann. Gott segne Sie, Ihr Thomas Gebhardt